

Betreff:

Verbesserung der Verkehrssituation an der Hauptstraße in Wenden

Organisationseinheit:

Dezernat III
66 Fachbereich Tiefbau und Verkehr

Datum:

15.09.2015

Beratungsfolge

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 323 Wenden-Thune-Harxbüttel
(Vorberatung)

Planungs- und Umweltausschuss (Entscheidung)

Sitzungstermin

29.09.2015

Status

Ö

04.11.2015

Ö

Beschluss:

„Der Planung und dem Ausbau der Einmündung Hauptstraße/Aschenkamp wird zugestimmt. Der Planung und dem Ausbau der Kreuzung Hauptstraße/Am Pottkamp/Wendebrück wird zugestimmt.“

Begründung der Vorlage

Die Beschlusskompetenz des Planungs- und Umweltausschusses ergibt sich aus § 76 Abs. 3 S. 1 NKomVG i. V. m. § 6 Nr. 4 lit. a der Hauptsatzung. Im Sinne dieser Zuständigkeitsnorm handelt es sich bei der Vorlage zum Umbau der Einmündung Hauptstraße/Aschenkamp und der Kreuzung Hauptstraße/Am Pottkamp/Wendebrück um einen Beschluss über Planungen von Straßenbaumaßnahmen, für die der Planungs- und Umweltausschuss beschlusszuständig ist.

Anlass

Der Stadtbezirksrat fordert seit längerem eine Verbesserung der Verkehrsverhältnisse in der Hauptstraße und die Anlage eines nördlichen Gehweges an der Veltenhöfer Straße. Als besonders beachtenswerte Punkte in der Hauptstraße wurden die Kreuzung Hauptstraße/Gifhorner Straße/An der Autobahn, die Einmündung Hauptstraße/Aschenkamp und die Einmündung Hauptstraße/Wendebrück/Am Pottkamp genannt.

Die Verwaltung hat die Situation geprüft und festgestellt, dass punktuelle Maßnahmen an diesen Stellen durchaus sinnvoll sind. Ein Gesamtumbau der Hauptstraße, wie er teilweise ebenfalls gefordert wurde, ist derzeit nicht finanziert.

Planung

Hauptstraße/Aschenkamp (vgl. Anlage 1)

Die Fahrbahn der Hauptstraße weist insgesamt eine Breite von ca. 6,65 m auf. Auf beiden Fahrbahnseiten ist ein ca. 2,00 m breiter Gehweg vorhanden. Da sich gezeigt hat, dass die Hauptverkehrsbeziehung in der Relation Hauptstraße (Süd) - Aschenkamp verläuft, soll die Straße zukünftig im Kreuzungsbereich Aschenkamp die Vorfahrtsregelung Richtung Thune bekommen.

Diese Fahrbeziehung soll daher mit einer Fahrbahneinengung in der Hauptstraße verdeutlicht werden. Die im Aschenkamp vorhandene Verkehrsinsel wird entfernt. Die nördlich der Einmündung bestehende Grünfläche wird erweitert. Ein zusätzlicher positiver Effekt dieser Maßnahme ist, dass das Geschwindigkeitsniveau auf der Hauptstraße reduziert wird. Damit können Fußgänger die Hauptstraße auf Höhe des Einkaufsmarktes besser queren.

Hauptstraße/Am Pottkamp/Wendebrück (vgl. Anlage 2)

Der Kreuzungsbereich Hauptstraße/Wendebrück/Am Pottkamp ist aufgrund seiner erheblichen Ausmaße unübersichtlich, wird neu strukturiert und die Vorfahrtsregelung auch baulich verdeutlicht. Dazu wird eine Einengung einschließlich Grünfläche mit Bäumen errichtet. Der nordöstliche Ast der Hauptstraße wird als Einmündung ausgebildet. So wird die Geschwindigkeit im Kreuzungsbereich reduziert. Der Gehweg an der Hauptstraße wird bereichsweise angepasst.

Hauptstraße/Gifhorner Straße/An der Autobahn

Die Kreuzung weist einen sehr großen Querschnitt auf. Verwaltungsseitig wurde die Anlage eines Kreisverkehrsplatzes skizziert. Bereits die erste grobe Betrachtung der Kosten (ca. 450.000 €) ergab, dass die Haushaltsmittel für den Umbau dieser Kreuzung nicht zur Verfügung stehen. Aus diesem Grund wird die Planung nicht weiter verfolgt.

Gehweg Veltenhöfer Straße

Der Bau des Gehwegs an der Veltenhöfer Straße ist derzeit technisch nicht möglich, da die zusätzlich versiegelte Fläche laut SE|BS über das vorhandene Kanalnetz nicht mehr entwässert werden kann. Erst nach einem Ausbau des Kanalnetzes in Wenden könnte die Entwässerung sichergestellt werden. Dieser ist derzeit nicht absehbar.

Finanzierung

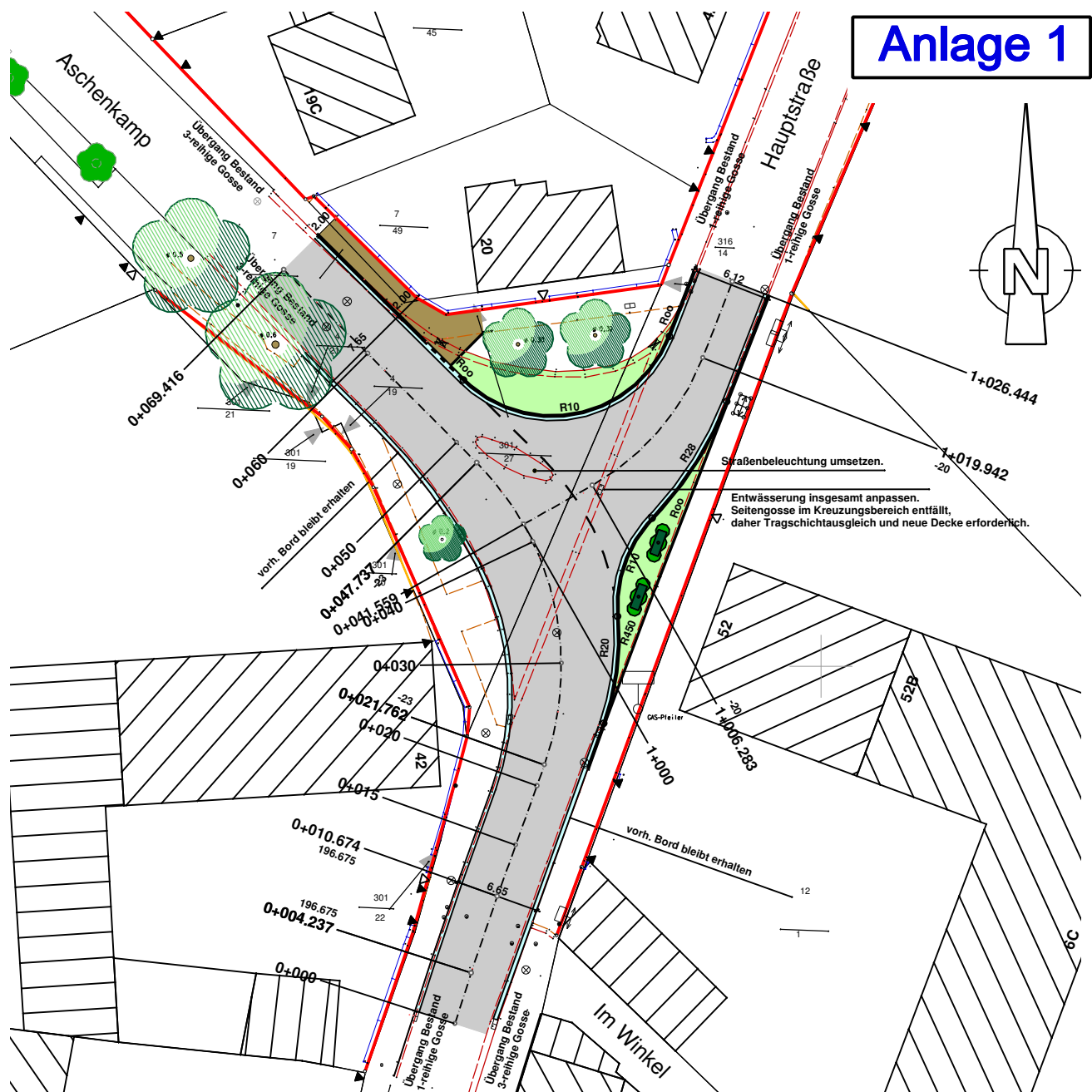
Die Kosten für die Sanierung der Einmündung Hauptstraße/Aschenkamp betragen ca. 125.000 € und für die Kreuzung Hauptstraße/Am Pottkamp/Wendebrück ca. 90.000 €. Somit ergeben sich Gesamtkosten in Höhe von ca. 215.000 €.


Im Projekt „Umgestaltung der Hauptstraße/Wenden“ (5E.660050) sind im Haushaltsplanentwurf 2016 entsprechende Finanzmittel vorgesehen und stehen vorbehaltlich des Beschlusses des Rates der Stadt Braunschweig über den Haushalt 2016 zur Verfügung.

Leuer

Anlage/n: Straßenausbaupläne

Anlage 1



Index:	Datum:	Name:	Art der Änderung:
Stadt		Braunschweig	Tiefbau und Verkehr Bohlweg 30 38100 Braunschweig
			06.08.2015 Lau
Hauptstraße / Aschenkamp			Maßstab: 1 : 500
Umgestaltung der Eimündung			Blatt Nr.:
Planart:	Straßenausbauplan		
bearbeitet	Datum:	Name:	Braunschweig, den . . . 14.07.2015
gezeichnet	23.06.2015	Müller	geprüft:
mitgez.:		Lau	i.A. Dipl.-Ing. Heintorf-Resesky
Datum, Name:			

[illegible]